

**WAS DER MENSCH
BRAUCHT** Schweizer Persönlichkeiten
über einen religiösen Text in ihrem Leben

Herausgegeben von Achim Kuhn

T V Z

Theologischer Verlag Zürich

I N H A L T

ACHIM KUHN	8	Vorwort
MONA VETSCH	10	die Kraft, Zweifel zu ertragen
MARIO FEHR	20	eine ethische Richtschnur
REUVEN BAR-EPHRAIM	28	die Entscheidung für das Leben
WERNER DE SCHEPPER	42	eine Bibel und eine Zeitung
ROLF HILTL	54	die Fähigkeit zu lieben
SATISH JOSHI	64	Dharma und Karma: Pflichten und Taten
CORIN CURSCHELLAS	68	den direkten Draht
HANS VONTOBEL	80	das Masshalten und das Schenken
LOTEN DAHORTSANG	86	gutes Karma und Umgang mit der eigenen Leerheit
PETER WERDER	96	Zweifel am Glauben
ARNOLD BENZ	110	einen Blick hinter das Sichtbare
HANSJÖRG SCHULTZ	120	das Hinschauen und Durch- schauen
VERENA KAST	130	ein beidseitiges Sehen
PETER ZEINDLER	140	Identität und Selbstsicherheit
ALEX RÜBEL	152	Reformer und Samariter

JOSEF LANG	166	Fernstenliebe als Fähigkeit der Anteilnahme
TANER HATIPOGLU	176	Respekt und gegenseitige Akzeptanz
MARTIN WERLEN	186	Hingabe und Dienst
KONRAD HUMMLER	194	Verantwortlichkeit für das eigene Handeln
EVELINE WIDMER-SCHLUMPF	206	berechtigtes Vertrauen
KLAUS J. STÖHLKER	216	Treue
TILLA THEUS	230	ethische Wahrheiten – auch aus nichtreligiösen Texten
RUEDI REICH	238	Jesus Christus als Mitte des Lebens
AUTORINNEN UND AUTOREN	250	